

# Grün mit Wirkung – Funktion von (Wild-)Pflanzen im Siedlungsraum

RegioFlora veranstaltet in Zusammenarbeit mit InfoFlora einen ganztägigen Workshop, in dem die Anforderungen an Saat- und Pflanzgut zur Förderung der Biodiversität und zur Sicherung eines funktionellen und attraktiven Siedlungsraums diskutiert werden.

Damit wird der kollaborative Erarbeitungsprozess für «Grün mit Wirkung» lanciert, eine vom Bundesamt für Umwelt initiierte Massnahme zur Förderung von Pflanzenmaterial für einen biodiversen UND funktionellen Siedlungsraum.

Ziele der Massnahme sind:

1. Eine nationale Definition der Anforderungen an verwendetes Pflanzenmaterial im Siedlungsraum und
2. ein Gütezeichen für regionales Wildpflanzenmaterial.

Der Workshop richtet sich insbesondere an Personen aus der Grünen Branche, von der Produktion und Planung bis hin zur Umsetzung.

Der Workshop wird zweisprachig durchgeführt (DE und FR; ohne Simultanübersetzung). Alle Unterlagen werden auf DE und FR zur Verfügung gestellt.

**Datum: 26. Februar 2026**

**Ort:** Botanischer Garten Bern, Altenbergrain 21, 3013 Bern

**Anmeldung** über: <https://infomaniak.events/de-ch/shop/infoflora-ARRXCZHS3P>

## Programm

09.30      **Eintreffen**  
Kaffee und Gipfeli

10.15      **Begrüssung**  
*Fabienne Aebersold, RegioFlora*  
*Olivier Magnin, RegioFlora*  
*Adrian Möhl, InfoFlora*

**Einbettung in Aktionsplan und Strategie Biodiversität Schweiz – Massnahmen im Siedlungsraum**  
*Claudia Moll, Co-Sektionschefin Landschaftspolitik, BAFU*

**Ziel des Projektes «Grün mit Wirkung»**

*Fabienne Aebersold, RegioFlora*

*Olivier Magnin, RegioFlora*

- 10.30      **Genetische Vielfalt, Vernetzung und Effekte der künstliche Ansaat**  
*Martin Fischer, Wissenschaftlicher Mitarbeiter Naturschutzgenetik und Vernetzung, BAFU (DE)*
- 11.00      **Gärtnerische Produktion von einheimischen Wildpflanzen**  
*Esther Sumpf, ProBio-Arbeitskreis, Produktion einheimische Wildpflanzen und -samen und Biogärtnerei am Hirtenweg (DE)*
- 11.30      **Umgang mit Forstlichen Genressourcen und Forstlichem Vermehrungsgut**  
*Andreas Rudow, Gruppe Dendrologie und Vegetationskunde ETHZ (DE)*
- 12.00      **Wildpflanzennutzung im Stadtgrün-Kontext** (provisorischer Titel)  
*Sabine Tschäppeler, Leiterin Fachstelle Natur und Ökologie, Stadtgrün Bern (DE)*
- 12.45      **Mittagessen**  
Mit Stellwänden für Inputs der Teilnehmenden
- 14.15      **Podiumsgespräch: Biodiversität und Funktion – wie bringen wir unterschiedliche Anforderungen im Siedlungsraum zusammen?**  
Das Podiumsgespräch beleuchtet Zielkonflikte und Synergien zwischen Biodiversität und Funktion, diskutiert Anforderungen an Saat- und Pflanzgut und fragt, wie unterschiedliche Akteure und Bedürfnisse zusammengeführt und Zielgruppen wirksam sensibilisiert werden können.  
*Referierende*  
*Isabella Sedivy, Plan Biodivers (ehemals bei Mission B)*
- 15.00      **Workshop 1: Biogeografische Regionen und Grüne Liste – Regelwerk oder Richtschnur für den Siedlungsraum?**  
*Joseph Volery, Amt für Wald und Natur Freiburg (FR)*
- Workshop 2: Viel Grün oder viel Vielfalt? – Grünvolumen und Biodiversität abwägen**  
*Fabienne Aebersold, RegioFlora (DE)*
- Workshop 3: Woher das Grün? Regionales Wildpflanzenmaterial in der Praxis**  
*Adrian Möhl, InfoFlora (DE und FR)*
- Workshop 4: To label or not to label**  
*Olivier Magnin, RegioFlora (DE und FR)*

16.00 **Zusammenfassung im Plenum**

16.45 **Abschluss**

17.00 **Apéro**

### Partner

